16.10.2024

LANDESWALDVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Pressemitteilung 10-2024

Landeswaldverband: "Versauerung der Waldböden besorgniserregend

hoch"

Zumeldung zu "Bodensymposium zum Bodenschutz im Wald" (MLR,

16.10.2024)

In der heute vom MLR Baden-Württemberg veröffentlichten Pressemitteilung zum

Bodenschutz im Wald sagt Forstminister Peter Hauk MdL: "Unsere Waldböden sind

wertvolle Ökosysteme und echte Multitalente, für deren Pflege wir Anreize setzen müssen".

Der Landeswaldverband erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass die Versauerung

der Waldböden immer noch ein großes Problem ist. Damit diese ihre wichtige Funktion für

unsere heimischen Ökosysteme weiterhin erfüllen können, ist eine gezielte Förderung der

bodenschonenden Waldbewirtschaftung notwendig.

Hohe Stickstoffeinträge aus Verbrennung und Landwirtschaft belasten

Waldböden

"Waldböden leisten Erstaunliches für die Ökologie unserer Wälder und für die Gesellschaft",

sagt Ulrich Potell, Geschäftsführer im Landeswaldverband Baden-Württemberg e.V. "Sie

sind die Basis gesunder Wälder, beherbergen eine unglaubliche Anzahl und Vielzahl an

Lebewesen, filtern und puffern Niederschläge und speichern fortlaufend große Mengen

organischen Kohlenstoffs."

Wie empfindlich die Waldböden sind, zeigt sich allerdings nicht nur an Befahrungsschäden

nach zu warmen Wintern. "Die Versauerung der Waldböden und der Verlust von

lebenswichtigen Nährstoffen sind weiterhin besorgniserregend hoch", warnt Ulrich Potell.

"Das liegt sowohl am Erbe der sauren Niederschläge vor den 1980er-Jahren, aber auch

an den aktuell sehr hohen Stickstoffeinträgen aus Verbrennung und Landwirtschaft."

Bodenschonende Waldbewirtschaftung als Schlüssel

Wenn wir wollen, dass die Waldböden die von uns gewünschten Aufgaben weiterhin

zuverlässig übernehmen, dann brauchen wir

Gemeinsam für einen starken Wald.





- bodenschonende Holzernteverfahren, die auch ohne Bodenfrost funktionieren,
- eine sofortige starke Reduktion von Stickstoffverbindungen in der Luft und
- Unterstützung der Waldbewirtschafter, z.B. bei die konservierenden Bodenschutzkalkungen.

Mehrschichtige, gemischte Wälder haben insgesamt das höchste Potenzial für einen nachhaltigen Schutz der Waldböden, da kontinuierlich beschattete Böden eine gleichmäßige Umwandlung von Humus gewährleisten. Ulrich Potell betont deshalb: "Gezielte Förderung für bodenschonende Waldbewirtschaftung ist ein Schlüssel für angewandten Bodenschutz in der forstlichen Praxis."

Weiterführende Informationen:

- Bodensymposium zum Bodenschutz im Wald Pressemitteilung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) Baden-Württemberg, 16.10.2024
- Wald der Zukunft: Unsere Vision eines klimaresilienten, vielfältigen und naturnahen Waldes

Bildmaterial:



Ulrich Potell, Geschäftsführer im Landeswaldverband Baden-Württemberg e.V. Web (376 KB): Download | Druck (1,6 MB): Download

Gemeinsam für einen starken Wald.





Pressekontakt:

Florian Deckert - Öffentlichkeitsarbeit Landeswaldverband Baden-Württemberg e.V. Olgastraße 53 70182 Stuttgart

Tel: 0711 / 18 42 09 - 0 Mail: info@lwv-bw.de